



Lichterzauber begleitet durch den Advent

Zum zwanzigjährigen Jubiläum wird die Haller Weihnachtsbeleuchtung noch attraktiver gestaltet. Die wunderschönen aus Spiegelbruch bestehenden Sterne erhalten Zuwachs um Engel, Herzen, Glocken, Christbäume und Kerzen.

Als die Haller Adventbeleuchtung vor mittlerweile zwanzig Jahren das heute über die Grenzen Tirols bekannte Erscheinungsbild erhielt, hätte wohl niemand mit einem derartigen Erfolg gerechnet. „Es war eine tolle Idee von Bürgermeister Leo Vonmetz die Weihnachtsbeleuchtung in Hall anders zu gestalten, als in anderen Städten. Das Konzept von Alexander Paget hat sich über viele Jahre bewährt“, lobt Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch und erklärt die Gründe für die Investition: „Einige der selbstleuchtenden Objekte waren leider in die Jahre gekommen und hätten saniert oder erneuert werden müssen. Daher wurde die Entscheidung zu einer kleinen Veränderung getroffen. Über die Jahre haben die Sterne immer den größten Gefallen unter den Einheimischen und Besuchern gefunden. So fiel der Entschluss leicht, die Sterne aus Spiegelbruch um weitere weihnachtliche Symbole zu ergänzen. Ich bin mir sicher, dass die Haller Weihnachtsbeleuchtung damit noch attraktiver wird und wir uns in den Altstadtgassen und auf den Plätzen auf stimmungsvolle Lichtblicke freuen dürfen.“

Lichterspiel und Adventkalender

Ob bei Tageslicht oder Nachts angestrahlt, die aus Spiegelbruch gestalteten Sterne und



In den Gassen verteilt verschönern die weihnachtlichen Symbole das Stadtbild.



Lichtdesigner Alexander Paget und sein Team befestigen dieser Tage wieder zahlreiche weihnachtliche Installationen in den Gassen und Plätzen der Haller Altstadt.

Fotos: Gregor Jenewein

Symbole ergeben ein wunderbares Bild der Altstadt. Die riesigen, einen Adventkalender symbolisierenden Zahlen an den Fassaden am Oberen Stadtplatz wurden zum Werbepostfach für den Haller Adventmarkt und sind längst über die Grenzen hinaus bekannt.

Regionale Erfolgsgeschichte geht weiter

Viel Herzblut in die Weihnachtsbeleuchtung steckt seit vielen Jahren Mitinitiator und Geschäftsführer der Crossfade Veranstaltungstechnik GmbH, Alexander Paget: „Unseren Auftraggebern, Stadt Hall und Stadtmarketing, war und ist es wichtig, sich von den einheitlichen städtischen Weihnachtsbeleuchtungen mit LED-Lichterketten abzusetzen. Nach zwanzig Jahren wurde es Zeit für eine Ver-

änderung, kamen doch manche Objekte wie die innen beleuchteten Geschenkpackerln, Tafeln oder Kerzen in Restaurierungsnot.“ Daher ließen sich der Veranstaltungstechniker und sein Team neue Symbole einfallen, die Jung und Alt beim Betrachten sicher wieder ein Lächeln ins Gesicht zaubern werden. Jeder Stern, jedes Symbol ist übrigens reine Handarbeit und wird individuell gestaltet. Die Spiegel, welche von der Fa. Anker stammen, werden erst gebrochen und dann Stück für Stück auf eine Aluminiumverbundplatte in einer Art Puzzle aufgeklebt. Anfallende Verschnittreste werden der „Werkerei“ für Bastelarbeiten überlassen. Eine regionale Erfolgsgeschichte, die Besucher aus Nah und Fern jedes Jahr die Weihnachtszeit verschönert.

Wochenenddienste

APOTHEKEN-NACHT UND WOCHENENDDIENST:

Donnerstag, 18. November:

Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße

20 d • **Freitag, 19. November:**

Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 36

• **Samstag, 20. November:** Apotheke

Rumer Spitz, Gewerbegebiet Neurum

Serlesstraße 11 • **Sonntag, 21.**

November: St. Magdalena Apotheke,

Hall, Unterer Stadtplatz • **Montag,**

22. November: Haller Lend Apotheke,

Hall, Brockenweg • **Dienstag, 23.**

November: Apotheke St. Georg,

Dörferstraße 2, Rum • **Mittwoch, 24.**

November: Kur- und Stadtapotheke,

Hall, Oberer Stadtplatz • **Donnerstag,**

25. November: Paracelsus Apotheke,

Mils, Kirchstraße 20d • **Freitag, 26.**

November: Marienapotheke, Absam,

Dörferstraße 36.

ÄRZTLICHER

WOCHENENDDIENST:

Notärztlicher Dienst 9 - 10 Uhr

Samstag, 20. November: Dr. Ulrich

Janovsky, Dörferstraße 43, Absam,

Tel. 05223/52165 • **Sonntag, 21.**

November: Dr. Alexandra Eberwein,

Rosengasse 5, Hall in Tirol,

Tel. 05223/43200.

ZAHNÄRZTLICHER

NOTDIENST:

Sa, 20./So. 21. November:

MR Dr. Schilcher Ingrid, Stadtgraben

15, Hall in Tirol, Tel. 05223/57452;

Dr. Haller Sven-Andreas, Hunoldstraße

12 Nord, Innsbruck, Tel. 0512/343505.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

FÜR KLEINTIERE:

Erreichbar über die Notrufannahme

Tel. 0676/88508-82444 bzw.

www.tierarzt-notdienst.tirol/de

Kirchliche Nachrichten

PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Sonntag, 21. November:

9:30 Uhr, Festgottesdienst am

Christkönigssonntag

19 Uhr, Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. November:

8.30 Uhr – Rosenkranz

9 Uhr – Eucharistiefeier

Freitag, 26. November:

19 Uhr – Gedenkgottesdienst für die

Verstorbenen des vergangenen Monats

FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: MO bis FR 8 Uhr;

SA 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

ST. FRANZISKUS /

SCHÖNEGG:

Samstag, 20. November:

19 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 21. November

(Christkönig):

9:30 Uhr Festgottesdienst

Dienstag, 23. November:

19 Uhr Eucharistiefeier am Abend

Donnerstag, 25. November:

19 Uhr Eucharistiefeier am Abend

KIRCHE HEILIGKREUZ:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8.30 Uhr

KLOSTERKIRCHE

THURNFELD:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8 Uhr

EVANGELISCHE

GOTTESDIENSTE:

Sonntag, 21. November: 10 Uhr,

Gartlacher, mit Verstorbenenendenken

Aus dem Standesamt

GESTORBEN IST:

Kranter Hermann, 82 Jahre

Schlüsselnotdienst

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290,

Schlüsselschmiede Graber GmbH

Nikloaus-Besuch

Wer im Stadtgebiet der Pfarre Hall - St. Nikolaus wohnt und seine Kinder gerne mit einem Nikolausbesuch überraschen möchte, hat die Möglichkeit, sich bis spätestens 30. November im Pfarrbüro (Montag bis Freitag von 8:30 bis 12 Uhr, Dienstag von 17 bis 19 Uhr / Tel. 05223/57914) anzumelden. Der Nikolaus kommt dann am Sonntag, 5. Dezember, ab 16 Uhr zu den Familien.



Kleine Einweihungsfeier der neuen Kehrerrkammer und des Aufenthaltsraumes beim Recyclinghof in der Augasse.

Fotos: Gregor Jenewein

Zeitgemäß und praktisch

Die neue Personalunterkunft und die neue Kehrerrkammer konnten den Mitarbeitern übergeben werden.

Die Mitarbeiter der Kehrer Mannschaft und des Recyclinghofes sind bei Wind und Wetter auf den Straßen unterwegs und sorgen dort für Ordnung. Mit der neuen Personalunterkunft samt kleiner Küche und Sanitärbereich sowie dem anschließenden Kehrerraum für Geräte und Werkzeuge wurde nun ein zeitgemäßer Arbeits- und Aufenthaltsbereich geschaffen. Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch und der Leiter des Umweltamtes, Michael Neuner, konnten bei einer kleinen Feier neben den Mitarbeitern von Umwelt- und Bauamt auch Mitglieder des Stadt- und Gemeinderates begrüßen. „Ich freue mich sehr über die gelungene Umsetzung und bedanke mich herzlich bei allen beteiligten Mitarbeitern

des Stadtamtes, den Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses sowie bei der Hall AG und den ausführenden Firmen für die gute Zusammenarbeit“, betonte die Bürgermeisterin.

Mehr als einmal um die Welt

Mit Bernhard Niedermayr wurde an diesem Tag auch der längstdienende Kehler in die Pension verabschiedet. „Unglaublich, aber Bernhard hat bereits 1975 bei der Stadt zu arbeiten begonnen und war 46 Jahre tätig. Wir haben ausgerechnet, dass er rund 56.000 Kilometer zu Fuß in Hall unterwegs war. Wir wünschen ihm viel Glück und Gesundheit in der Pension“, bedankte sich Bauamtsleiter Ing. Peter Angerer im Namen aller Anwesenden.



Bauamtsleiter Ing. Peter Angerer und Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch verabschiedeten Bernhard Niedermayr in die Pension.



Spende Blut.

Freitag, 03.12.2021

Hall in Tirol, Kurhaus 16 bis 20 Uhr

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190

Interessante Einblicke in Halls Geschichte

Nach Corona bedingter Pause geht die Stadtarchäologie Hall in Tirol mit dem Projekt „erHALLten. erforschen – erhalten – erzählen“ wieder an den Start und öffnet am Samstag, 27. November, die Grabungs-Baustelle „Schneiderkapelle“.

Anfang des 15. Jahrhunderts erbauten Hainrich Reichsneider und seine Frau Elspeth die Kapelle zu Unserer Lieben Frau, später Schneiderkapelle genannt. Spätestens ab 1411 verwaltete Elspeth die Stiftung mit ihrem zweiten Ehemann, Hans Sighart. Die beiden gründeten 1421 auch eine Bruderschaft zu dieser Kapelle. Sie spielte im öffentlichen Leben Halls eine große Rolle.

1597 ließ der Schneider und Bürger Wolfgang Prem die Kapelle renovieren. Vermutlich stammt von daher die Bezeichnung „Schneiderkirchlein“. Um 1830 beschreibt der Chronist Ignaz Mader ihre Ausstattung in groben Zügen. U. a. erwähnt er eine an die Kirchenwand gemalte Schneiderschere. Eine solche ist tatsächlich heute wieder zu sehen. 1832/33 wurde die Kapelle mit Anbauten zu einem Lagerraum, wovon sie selbst nur knapp die Hälfte einnimmt. Dabei trug man



Die Schneiderkapelle: vom Lagerraum zum Kulturzentrum.

Fotos: Alexander Zanesco, Stadtarchäologie Hall i.T.



Fast 600 Jahre alte Fresken wurden in der Schneiderkapelle entdeckt.

die Kapellenmauern teilweise ab. Nur die Südwand und Teile der Westwand blieben erhalten. Sie zeigen reichen Freskenschmuck, der von Übermalungen noch befreit werden muss. Was aber jetzt schon zu sehen ist, lässt auf Großartiges schließen.

Die sichtbaren Fragmente weisen etwa auf die Mitte des 15. Jahrhunderts hin. Sie gliedern sich in drei Register. Das unterste nimmt ein durchlaufender Wandbehang ein, unterbrochen nur von einer Darstellung der Alexiuslegende. In der Mitte sind Heilige hinter einer Brüstung stehend oder als Brustbilder zu sehen. Im obersten Drittel dürften Stifter und die Bruderschaft dargestellt sein.

Mit der Renovierung dieser Fresken und Räumlichkeiten erhält Hall zweifellos ein neues Juwel, das viele Besucher anziehen wird. Die Grabungen haben aber noch mehr erbracht. So wurde die Kapelle in einem bestehenden, romanischen Gebäude errichtet, dessen Existenz bislang völlig unbekannt war. Es dürfte für die Stadtgeschichte von einiger Bedeutung sein.

Am 27. November berichten von 8:30 bis 16 Uhr halbstündlich der Archäologe Alexander Zanesco und die Restauratoren Jörg Riedel und Andreas Schretthaus von den Ergebnissen ihrer bisherigen Arbeit. Die Architekten Matthias Berger und Alexander Sunitsch präsentieren Entwürfe für den Umbau zum Kulturzentrum der Pfarre St. Nikolaus. Anmeldung bei Mag. Alexandra Müller-Krassnitzer unter Tel. 0676/6804344 oder auf www.stadtarchaeologie-hall.at Es gilt die aktuelle 2G-Regel, weitere bzw. geänderte Covid19-Maßnahmen werden kurzfristig bekanntgegeben.

Impfangebot in der Altstadt

Impfaktion im Haus am Marktanger

Am Samstag, 27. November, wird im Haus am Marktanger im sogenannten White Room (Erdgeschoß) die Möglichkeit einer Corona-Impfung angeboten werden. Nähere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe der Stadtzeitung.

Lampe
Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at



GLEICH DOPPELT PROFITIEREN!

Bis 31.12.2021 Sommerurlaub mit bis zu 20% Frühbucherbonus buchen + gratis Tageseintritt im Aqua Dome sichern!

INSEL THASSOS

Hotel Alexandra Beach **** | inkl. Direktflug ab/bis Innsbruck
z.B. am 20.05.2021 im Doppelzimmer mit Halbpension
7 Tage inkl. Flug pro Person ab € 687,-

FRAGIL. Die Glashütte Hall

Zum Internationalen Jahr des Glases widmet das Stadtmuseum Hall seine nächste Ausstellung der rund hundertjährigen Geschichte der Haller Glashütte.



26. November 2021
bis 23. Oktober 2022
Stadtmuseum
Hall in Tirol

Tazza mit Bindenschild, Glashütte Hall, 1590.

Foto: Servitenkloster Innsbruck

Mit Unterstützung Erzherzog Ferdinands II. eröffnete die Glashütte 1534. Ziel war es, farbloses Glas à la façon de Venise herzustellen. Erstmals gelang dies nördlich der Alpen in Hall – dem „Deutsch Murano“. So wurde die Glashütte laut ihrem ersten Betreiber Wolfgang Vitl genannt. Sie brachte es zu einer qualitativ äußerst hochwertigen Glasproduktion. 2008 und 2009 brachten archäologische Grabungsarbeiten am Areal der Glashütte Funde wie Roh- und Arbeitsmaterialien sowie große Mengen an Glasresten zu Tage. Nach über zehnjähriger Fundbearbeitung und Restaurierung wird die Produktion der Glashütte hinsichtlich Qualität, Form- und Farbgebung deutlicher. Die Schau beleuchtet auch die Herausforderungen der Glasproduktion, genauso wie die einzelnen Arbeitsprozesse und die Produktpalette. Erstmals wird in der Ausstellung eine virtuelle 3D Rekonstruktion des Glashüttengebäudes zu sehen sein.

Mehr Infos unter www.stadtmuseumhall.at

Stadtmuseum Hall

Ausstellung „FRAGIL. Die Glashütte Hall 1534 bis 1635“. Ausstellungendauer: 26. November 2021 bis 23. Oktober 2022; Öffnungszeiten: Fr, Sa, So von 10 bis 17 Uhr. Eintritt frei! Schließtage: 24., 25. und 31. Dezember sowie 1. Jänner; Wir bitten Sie die aktuellen Covid-Regelungen zu beachten!

Neue Gedenkstätte fertiggestellt

von GRin Claudia Weiler, Obfrau des Altstadt Ausschusses

Am städtischen Haller Friedhof wurde eine vom Künstler Siegfried Obleitner gestaltete Gedenkstätte für Sternenkinder und einsam Verstorbene errichtet.

Diese befindet sich in der Nähe des Südeinganges, und zwar an der Ostseite des Friedhofes. Einmal im Jahr wird dort eine überkonfessionelle Verabschiedungszeremonie und die Beisetzung einer gemeinsamen Kinderurne stattfinden. Die neue Gedenkstätte soll letzte Ruhestätte sein, für jene Kinder die während der Schwangerschaft, kurz vor, bei oder nach der Geburt sterben. Natürlich besteht für Eltern auch weiterhin die Möglichkeit, ihr Kind im Familiengrab beerdigen zu lassen. Bei der neuen Gedenkstätte soll auch jener einsam Verstorbenen gedacht werden, die über keine familiäre Bande mehr verfügten. Vor allem soll es aber ein Platz des liebevollen Gedenkens, des Gebetes und des Trostes sein. Die Worte „Unvergessen – im Gedenken an die Erwarteten und die einsam Verstorbenen“ zieren diesen Ort der Erinnerung.



Die neue Gedenkstätte befindet sich in der Nähe des Südeinganges.

Foto: Gregor Jenewein

Barbarakonzert der Salinenmusik Hall

Die Salinenmusik Hall in Tirol lädt herzlich zum diesjährigen Barbarakonzert am 26. November um 19:30 Uhr in der Franziskuskirche Schönegg ein.

Das Publikum darf sich auch heuer wieder auf ein stimmungsvolles Programm unter der musikalischen Leitung von Robert Brunner mit Highlights wie Olympic Spirit und Lord Tullamore freuen, sowie auf die unterhaltsamen Geschichten und Einzelheiten zu den Stücken von Moderator Claudius Schlenck. Beim anschließenden gemütlichen Ausklang an der Feuerschale im Freien ist für Glühwein und Punsch gesorgt. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.

Wie üblich feiert die Salinenmusik Hall in Tirol am darauffolgenden Sonntag, dem 28. November, die traditionelle Barbarafeier. Die Heilige Messe findet um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus statt.



Unter der musikalischen Leitung von Robert Brunner erwartet die Besucher des Barbarakonzertes ein stimmungsvolles Programm.

Foto: Salinenmusik Kapelle Hall in Tirol

SPENGLER



GLASER

Metall- Ziegel- und Eternitdächer, Glasdächer, Glaswände
Glastüren, Spiegel, Küchenrückwände, Reparaturverglasungen

6060 Hall, Lorettastr. 6 Tel.: 05223/57440, Fax DW 16, info@anker-glas.at, www.anker-glas.com



Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch gratulierte Maria Riccabona zum runden Geburtstag, die mit Sohn Norbert und Schwiegertochter Ulrike ihren Geburtstag im Klarheim genoss. Foto: Gregor Jenewein

Ein besonderer Ehrentag für die Jubilarin

Die gebürtige Münchnerin Maria Riccabona feierte vergangenen Freitag im kleinen Kreis im Klarheim ihren 100sten Geburtstag.

Zum Ehrentag von Maria Riccabona gratulierte Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch der Jubilarin recht herzlich und wünschte ihr viel Gesundheit und Glück. Im Wohn- und Pflegeheim der Tertiarschwestern in Hall fühlt sich die nunmehr Hundertjährige sehr wohl. Bei Kaffee und Kuchen erzählte sie gut gelaunt von ihrem Leben, das sie mit 27 Jahren nach Tirol geführt hatte. Dort lernte sie ihren

späteren Ehemann und Vater ihrer drei Söhne kennen. Im Laufe der Jahre zogen sie des öfteren innerhalb Tirols um. Das geschah auch aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeiten. Maria Riccabona war Kindergärtnerin, ihr Mann unterrichtete. Stolz ist sie auf ihre Söhne und deren musikalische Begabung. Seit Februar lebt Maria Riccabona im von der Stiftung Liebenau geführten Klarheim.

Heimanwältin lädt in Hall zum Gespräch

Die Tiroler Heimanwaltschaft ist für die Bewohner und Bewohnerinnen und deren Ange-



Elvira Havei, die Tiroler Heimanwältin.

Foto: Heimanwaltschaft

hörige in den Altenwohn- und Pflegeheimen, für Beratung und Auskünfte, Beschwerden und Vermittlung bei Meinungsverschiedenheiten, zuständig. Der Sprechtag mit der Tiroler Heimanwältin Elvira Havei im Wohn- und Pflegeheim der Stadtgemeinde Hall in Tirol, ist für Mittwoch, den 1. Dezember, von 9 bis 14 Uhr geplant. Weitere Informationen über heimanwaltschaft@tirol.gv.at oder unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 800 504.

KRIMINALPRÄVENTION

Weihnachtsmärkte

Die Lichtlein brennen und vielerorts haben bereits die Weihnachtsmärkte eröffnet. Mit dem Einzug der kalten Jahreszeit beginnt die Hochsaison für Trick- und Taschendiebe. Denn im dichten Gedränge zwischen Markt- und Imbissständen haben sie oft ein leichtes Spiel. Sie nutzen die kleinste Unachtsamkeit, um an Bargeld oder auch an Debit- und Kreditkarten zu gelangen. Seien Sie deshalb immer besonders vorsichtig, wenn Sie sich ins Getümmel stürzen!

Verhaltenstipps an die Bevölkerung:

Tragen Sie Ihr Portemonnaie in verschlossenen Taschen nah am Körper.



Seien Sie besonders achtsam, wenn Sie von Fremden nach der Uhrzeit, Wechselgeld oder dem Weg gefragt werden. Es könnte eine Ablenkung sein.



Lassen Sie Ihre Einkäufe und Wertgegenstände nicht unbeaufsichtigt.



Lassen Sie im Falle eines Diebstahls Ihre Karten sofort sperren und erstatten Sie Anzeige.



Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.gemeinsamsicher.at
Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team







steuer Mander
Metzler & Adelsberger

Stadtgraben 25 – Hall in Tirol
steuerMAnder.at – 05223.53185

ZUSAMMENARBEITEN = Gewinn

Wir schaffen Klarheit.

SU citynet Hall feierte große Erfolge

An der 16. Auflage des Internationalen Alpenmeeting Ende Oktober nahmen knapp 300 Schwimmer und Schwimmerinnen aus 24 Vereinen und sieben Nationen im IKB Hallenbad Höttinger Au teil und sorgten für tolle Stimmung und Top-Leistungen. Die Finalläufe über 100 Meter Freistil sind mittlerweile Fixpunkt beim Alpenmeeting und verwandelten die Schwimmhalle in einen Hexenkessel.

Großartige Leistungen der SU citynet Hall

In der Klasse 6 (Jg. 2011 und jünger) starteten Jakob Astner, Moritz Hilber, Viktoria Rieder, Maximilian Scharf und Amelie Turanovic. Alle erzielten durchwegs Bestzeiten, platzierten sich bei der starken internationalen Konkurrenz auch mehrmals unter den Top Fünf. Jakob Astner und Maximilian Scharf konnten sich auch über mehrere Medaillen freuen. In der Klasse 5 (Jg. 2010) waren Benjmin Becker, Zoe Brunner, Benedikt Grassl, Greta Pergher und Lena Preindl am Start, schwammen ebenfalls lauter Bestzeiten und waren wiederholt in den Top 10 zu finden. Benedikt holte sich eine Bronzene über 100 m Lagen. In der Klasse 4 (Jg. 2009) erzielte Alina Turanovic persönliche Bestmarken und schrammte als Vierte über 100m Schmetterling knapp an einer Medaille vorbei. In der Klasse 3 (Jg 2007/2008) zeigten sich Jonas Griefenböck, Jonas Magerle, Matteo Petris und Moritz Schwaiger in allen Bewerben stark verbessert und verbesserten ihre Bestmarken teilweise um mehrere Sekunden. In der Klasse 2 (Jg. 2005/2006) holte sich Semjon Badergruber mehrfach Edelmetall. Theresa Danzer und Sara Plattner schwammen trotz krankheitsbedingter Trainingspause mehrere Bestzeiten. In der Klasse 1 (Jg. 2004 und älter) gelang dem Trio Benjamin Fuchs, Jonas Messner und Lukas Nigg auch eine Bestzeit nach der anderen. Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer und Kampfrichter sowie an die Sponsoren, ohne deren Unterstützung die Durchführung der Veranstaltung nicht möglich wäre!



Mit einem Apfelbäumchen als Geschenk stellte sich vergangene Woche der Geschäftsführer des Klimabündnis Tirol, Andrä Stigger, im Haller Rathaus ein. Er gratulierte Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch und GR Dr. Christian Visintiner, dem Obmann des Umwelt- und Straßenverkehrsausschusses, zu 15 Jahren Klimabündnis Gemeinde.

Foto: Gregor Jenewein

Turnverein stellt Tiroler Meister in Badminton

Bei den Landesmeisterschaften in Reutte trat der Turnverein Hall 1862 in verschiedenen Klassen an und konnte schöne Erfolge feiern.

Dem Ältesten gelang am 7. November der größte Erfolg der Haller Vereinssportler: Stephan Heinle wurde in Altersklasse O55 souverän Landesmeister. Mit seinem jüngeren Partner Ashit Ghelani gelang ihm zudem noch nach Anfangsschwierigkeiten und hartem Kampf Rang 3 im Doppelbewerb der Senioren. Da die Altersklassen O35 und O40 zusammengelegt wurden, war Ashit Ghelani im Einzel letztlich ob der starken Gegner mit Rang 3 zufrieden. Weniger glücklich verliefen die Tiroler Meisterschaften für Elisabeth und Daniel Huber in der Jugendklasse. Wer selbst gerne Badminton spielt, ist herzlich eingela-

den zu den Trainingzeiten am Mittwoch und Samstag beim Turnverein Hall 1862 in der Halle vorbeizuschauen.

Nähere Infos unter www.tvhall-1862.at




Stephan Heinle wurde Tiroler Meister in der Klasse O55, Ashit Ghelani (rechts) erreichte Rang 3 in der Klasse O35.

Foto: Ashit Ghelani

NEUERÖFFNUNG – Restaurant in Hall

Grillspezialitäten vom Huhn,
Burger & Sandwiches

Mo–Fr 11.00–14.00 Uhr, 17.00–23.00 Uhr
Sa & So 17.00–23.00 Uhr

Tel. 0660 92 91 820  [alicebistro_](https://www.instagram.com/alicebistro_)

Mo–Fr Mittagsmenü + Salat um € 7,90

Dr. Otto-Stolz-Straße 2, 6060 Hall i.T.

LIEFER-SERVICE

Alice Bistro
Chicken & Sandwich



Hoffnungsvolle Ausblicke und neue Projekte

Der Tourismusverband Region Hall-Wattens lud vergangene Woche zur Vollversammlung ein. 2020 war zwar touristisch gesehen von vielen Unwegsamkeiten geprägt, aus wirtschaftlicher Sicht konnte jedoch erfreulich bilanziert werden.

Die Pandemie war an diesem Abend ein bestimmendes Thema. Das betraf auch die Finanzen, über die Aufsichtsratsvorsitzender Mag. Friedrich Auer berichtete. Trotz stark gesunkener Nächtigungszahlen im Vorjahr bilanzierte der Tourismusverband auch Dank eines Zuschusses des Landes ausgeglichen. Vor großen Herausforderungen stellten die zahlreichen Absagen und Stornos das Team des Tourismusverbandes, wie Obmann Werner Nuding ausführte: „Ich möchte mich herzlich bei allen MitarbeiterInnen, meinen Vorstandskollegen und auch beim Aufsichtsrat bedanken. Der Begriff situationselastisch trifft es recht gut. Ein großes Dankeschön zudem an alle am Glungezer Beteiligten, vom Geschäftsführer der Bergbahn, seinen Mitarbeitern, dem Bürgermeister von Tulfes und der Gemeinde. Der Glungezer ist eine Erfolgsgeschichte und ich bin stolz über die so erfreuliche Entwicklung.“

Kernthemen sind Zukunftsthemen

Martin Friede, der Geschäftsführer des Tourismusverbandes Region Hall-Wattens, informierte in seinem Bericht über die durch die Corona-Pandemie verstärkten gesellschaftlichen Trends. „Diese decken sich mit den Kernthemen unseres Verbandes mit Natur erleben & Wandern, Kulinarik & Genuss, Winterzauber und Entschleunigung & Pilgern sowie Geschäftsreisen. Wichtig ist es, die Kernthemen zielführend weiterzuentwickeln und damit an der Attraktivität der Region zu arbeiten.“ Der Geschäftsführer gab auch einen Ausblick auf geplante Projekte. So wird derzeit an einer Wildtier-Beobachtungsstation



Die Führung des Tourismusverbandes Region Hall-Wattens: Aufsichtsratsvorsitzender Mag. Friedrich Auer, die Vorstände Mag. Stefan Isser und Dr. Robert Trasser, Obmann Werner Nuding sowie Geschäftsführer Martin Friede (v.l.).

Foto: Gregor Jenewein

samt Fernrohr im Bereich der Hinterhornalm gearbeitet. Weiters ist die Ausweitung des MTB-Netzes geplant. Auch online tut sich einiges. So lädt ein neuer Bauernladen- und Direktvermarkter-Produktfinder zu regionalem Genuss. Am Glungezer freut sich Martin Friede über die neue Rodelbahn zwischen Tulfes Alm und Halsmarter sowie den dort angelegten neuen Panoramarundweg. Diese Aussicht und vieles mehr ist Thema zahlreicher TV-Auftritte, wie etwa in der am Mittwoch, 8. Dezember, stattfindenden „Mei liabste Weis“ in Tulfes.

Einstimmig wurde an diesem Abend auch die Mitgliedschaft im Verein Regionalmanagement Innsbruck-Land beschlossen.

Sport & Freizeit

Zuschüsse zu Saisonkarten für Haller Kinder und Jugendliche

Für die Wintersaison 2021/2022 hat der Stadtrat beschlossen, Haller Kindern im Alter von 4 bis 15 Jahren einen Zuschuss von 25,- und Haller Jugendlichen im Alter von 16 bis 19 Jahren einen Zuschuss von 40,- zur Saisonkarte Glungezer, der Tirol Snow Card oder für das Freizeitticket Tirol zu gewähren. Der Zuschuss kann gegen Vorlage der bezahlten Karte im Stadtservice der Stadtgemeinde Hall (Rathaus, Erdgeschoß) abgeholt werden. Bitte beachten Sie, dass die Auszahlung des Zuschusses mit 30.9.2022 befristet ist!

Aus den Vereinen

Pensionistenverband Hall

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Hall am Donnerstag, 25. November, um 14 Uhr im Gasthof „Bürgerstuben“ am Bahnhof. Wegen der geltenden Covid-Regelungen ist eine Voranmeldung nötig unter rweberberger@aon.at oder Tel. 0664/4121500 bis spätestens 22.11 sowie ein 2G-Nachweis.

Die Weihnachtsfeier ist in Vorbereitung, ob die Durchführung möglich ist, darüber wird in der Stadtzeitung informiert.

Yoga-Trainerin Silvia Bichler lädt alle Interessierten zu den Kursen ein: Jeden Donnerstag von 15.15 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle der Volksschule am Stiftsplatz. Anmeldungen und Anfragen bitte unter Tel. 0650 3600608.

RAGG
GmbH



Wir  Metall

Wir kaufen Schrott, Alu, Niro, Kupfer und Kabelabfälle.
Gerne übernehmen wir auch Ihre Abfälle

f | ragg.at

Container-Dienst auf Bestellung

05223/52192-0

Original italienische Küche
WIR GARANTIEREN FÜR FRISCHE & QUALITÄT!
WIR VERWENDEN KEINE DOSEN

Tel. 05223-52 603 oder 0676-57 31 310

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch bis Sonntag 11-14 & 17-22 Uhr, Montag + Dienstag Ruhetag!

Einfach leben!



Café · Pizzeria · Ristorante

per tutti

Fam. Behruzzi,
Lendgasse 2/Münzergasse,
Hall in Tirol

MITTAGSMENÜS

Mo - Fr bis zu 7 verschiedene ab € 9,20

Pizza - Pasta - Grill

WWW.PER-TUTTI.AT



Physiotherapie
Hall

Thomas
Eliskases

Hall, Magdalenastr. 14
Tel. 0699-10 65 57 61
www.thomaseliskases.at
 Termin nach tel. Vereinbarung

Kleinanzeigen

Ab sofort zu mieten gesucht: Ich möchte meine Kutsche restaurieren und suche hierfür eine **Garage, Halle, Scheune oder Ähnliches**, Eingangshöhe mindestens 2,50 m erforderlich. Tel. 0677/61650239

Junge Familie in der unteren Lend sucht Putzhilfe zweiwöchentlich für ca. 3 bis 4 Stunden. Tel: 0650/7011402

Zu vermieten: 2-Zimmerwohnung im Parterre (ca. 50 m²) eines Mehrfamilienwohnhauses im Westen von Hall ab Jänner 2022 zu vermieten. HWB 157,6. Anfragen unter Tel. 0660/3416330

Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierte Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/881811600

Wir sind jetzt wieder gut erreichbar! **Ab Hof bieten wir Kartoffel, Zwiebel, Gemüse und Eier zum Verkauf an.** Fam. Maria und Hubert Knapp, Samerweg 27, Heiligkreuz Tel. 0664/3435756

Weihnachtsschnäppchen im „Kunterbunten Laden - Kinder Second Hand“ in Hall - Sachen für die Puppen-Mamas, Puppen-Küche & /-Kaufladen sowie Werkbank jeweils mit Zubehör, viel LEGO, LEGO-DUPLO, Playmobil, Schleich-

Figuren, Tiptoi, Autos, außerdem **preiswerte, warme Bekleidung**, Winterschuhe/-Stiefel, Hauspatschen, Matsch- und Schibekleidung, **Wintersportgeräte**, Spielsachen, Spiele, Puzzles, Bücher sowie CDs/DVDs! DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr; Tel. 0680/2229412; www.kunterbunter-laden.at

BOBUX Schuhe unterstützen Kinderfüße von 0 – 6 Jahren. **Atmungsaktiv, extra weiches, biegsames Leder** – so macht Laufenlernen Spaß! **Moden Kindl – Vorbeischaun lohnt sich!** Hall, Agramsgasse 2 – 4, Tel. 05223/57239, www.moden-kindl.at

Jetzt schon an Weihnachten denken – wo das Christkind viele Ideen findet: Bei Moden Kindl! entspannt einkaufen bei bester Beratung, Verpackungsservice inklusive. Hall, Agramsgasse 2 – 4, Tel. 05223/57239 www.moden-kindl.at

balsam naturkosmetik - Primavera Duftmischungen Winter & Weihnachten sind da! Kleine Primavera **Geschenksets**, solange der Vorrat reicht. Rosengasse 7, Tel. 05223/994990, www.naturkosmetik-tirol.at

Suche für Ein-Personenhaushalt (Haus) in Hall **Reinigungshilfe** wöchentlich bzw. nach Vereinbarung. Tel. 0650/2625305

Äpfel ab Hof zu verkaufen, Familie Lechner, Purnerstraße 8 in Hall / Heiligkreuz, Tel. 0676/7490422

Hans Andreas in der Altstadt Galerie Hall

Vom 19. November 2021 bis 29. Jänner 2022 lädt Hannes Niederlechner von der Altstadt Galerie Hall zur Ausstellung des steirischen Künstlers Hans Andreas ein. Irisierendes Licht, ein lebhaftes Flimmern, das an den Graden und Kanten der pastos aufgetragenen Farben entsteht, ist typisch für die kraftvoll gespachtelten Werke von Hans Andreas. Diese „tanzenden Lichtpunkte“ verleihen seinen Gemälden einen außerordentlichen Reiz und Lebendigkeit. Nicht umsonst genießt der Künstler bei Sammlern und Kunstliebhabern besondere Wertschätzung und ist bereits den „Klassikern“ der österreichischen Malerei zuzuordnen! Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Mehr Informationen über die aktuelle Ausstellung unter www.altstadtgaleriehall.com

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at; **Redaktion:** Gregor Jenewein; **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol. **Druck:** Aristos Druckzentrum/ Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[] Ablinger Garber



Dinkhauser Kartonagen

Wollten Sie immer schon wissen, wie Ihre Haut tickt? Finden Sie es heraus durch unseren Winter Check-up!

ANGEBOT: LICHTREISE DURCH IHRE HAUT MIT DER NEUEN DIGITALEN HAUTANALYSE OBSERV.

HAUTANALYSETAG JEDEN DIENSTAG

Telefonische Terminvereinbarung: 05223 42633

AKTIONSPREIS
€ 39

Winter Check-up für Ihre Haut!



ZUM VIDEO

BEAUTY IMAGE

Kosmetikstudio | Medical Beauty

Arbesgasse 4/1 · 6060 Hall in Tirol
 Telefon 05223 42633 · www.beauty-image.at